

Liebe Alumni, liebe Freunde und Kollegen,

zum Ende des Sommersemesters möchten wir uns mit ein paar Nachrichten und Ankündigungen melden!

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!
Herzliche Grüße aus der Fakultät,
Eva Söhl und Burkhard von Freyberg

1. Mastereignungstag an der Fakultät: BewerberInnen aus aller Welt
2. Zum Abschied in den Ruhestand: Interview mit Prof. Dr. Karl-Heinz-Zwerenz
3. Prof. Dr. Martin Leitner zum neuen Präsidenten der Hochschule gewählt
4. Mentoring Programm: Startschuss in die sechste Runde
5. Absolventenball 2016
6. Erfolgreicher Auftakt zum Tourism Matters!: Start-ups im Tourismus
7. Ausblick Tourism Matters! am 20. Oktober 2016: Innovation in der Hospitality-Branche – Mensch gegen Maschine

Aktuelle Informationen finden Sie immer unter www.tourismus.hm.edu/alumni

1. Mastereignungstag an der Fakultät: BewerberInnen aus Deutschland und der Welt

Am 01.07.2016 begrüßten Prof. Dr. Burkhard von Freyberg, Prof. Dr. Axel Gruner und die Fakultätsreferentin Kerstin Mesch zahlreiche BewerberInnen aus aller Welt zum Mastereignungstag. Nach der Begrüßung im Steinkogler-Saal durch Prof. von Freyberg stellten sich die BewerberInnen einem einstündigen Eignungstest. Wir drücken die Daumen für gute Ergebnisse und freuen uns, die erfolgreichen BewerberInnen ab Oktober an der Fakultät zum Masterstudium im Tourismus oder Hospitality Management zu begrüßen!

2. Zum Abschied in den Ruhestand: Interview mit Prof. Dr. Karl-Heinz-Zwerenz

Prof. Dr. Karlheinz Zwerenz verlässt nach langem und sehr erfolgreichem Wirken zum Ende des Sommersemesters unsere Fakultät.

Wir haben nachgefragt!

Wie fühlt es sich an, ab nächsten Semester keine Vorlesungen mehr geben zu "müssen"?

Ein Muss war das ja nicht. Höchstens dann, wenn die Vorlesung am Montagmorgen um 8 Uhr begann. Natürlich ist es ein „gemischtes“ Gefühl, jetzt aufzuhören. Die vielen jungen Leute um mich herum, das wird mir schon fehlen.

Wieviele Semester haben Sie gelehrt?

Da muss ich mal nachrechnen. Ich habe mit der Hochschullehre im Wintersemester 1977/78 an der Universität München als Assistent angefangen. Dann war ich einige Jahre in der Forschung und im Management tätig. Insgesamt kommen 67 Semester zusammen.

Was war Ihr Lieblingsfach? Auf was sind Sie im Nachhinein besonders stolz?

Mein Lieblingsfach war und ist eindeutig die Statistik – gerade hier habe ich die Lehre bei den Erst- und Zweitsemestern immer sehr gerne gemacht. In den letzten Jahren kam ein zweites Fach dazu: Ethik und Nachhaltigkeit im Tourismus – als Seminar mit jeweils 15 bis 20 Teilnehmern.

Stolz – das Wort passt nicht so gut. GEFREUT habe ich besonders darüber, wie positiv sich die Fakultät nach dem Umzug in die Schachenmeierstraße weiter entwickelt hat. Und da war noch die Fallstudie „Oman“ – mit einer mehrtägigen Exkursion dorthin.

Wie geht es weiter? Welche Pläne haben Sie?

Nichts machen geht gar nicht. Ich betreue noch einige Zeit lang meine Statistik-Kurse bei der Virtuellen Hochschule Bayern. Das kann ich vom häuslichen Schreibtisch aus machen, genauso wie noch „ein bisschen“ Marktforschung. Außerdem schreibe an einem Buch über Glücksforschung im Tourismus mit dem Arbeitstitel „Glückliche Reise“. Das soll 2017 fertig werden.

Und: Ähnlich viel reisen wie bisher – zeitlich aber flexibler. Und hoffentlich ohne die Brille des Tourismusprofessors, der immer an die Gästezufriedenheit und Ähnliches denkt.

Welches "mahnende" oder aufbauende Wort möchten Sie zum Schluss an die nun ehemaligen Kollegen und Studierenden richten?

Die Studierenden können sich darüber freuen, in einer der schönsten Städte Deutschlands Tourismusmanagement zu studieren. Und durch die vielen internationalen Kontakte der Fakultät bieten sich viele Chancen für ein Auslandssemester – das sollte unbedingt genutzt werden.

Die Kolleginnen und Kollegen sollten die positive Entwicklung der Fakultät weiter führen: mit zusätzlichem Lehrpersonal, mit neuen Studienangeboten und mit Promotionsmöglichkeiten für die besten Absolventinnen und Absolventen.

Zum Abschied sage ich jetzt – leise – SERVUS!

Das Interview führte Burkhard von Freyberg

3. Prof. Dr. Martin Leitner zum neuen Präsidenten der Hochschule gewählt

Der Hochschulrat der Hochschule München wählte am 06.07.2016 Prof. Dr. Martin Leitner mit deutlicher Mehrheit zum neuen Präsidenten. Mit Leitner tritt am 1. Oktober 2016 ein Mann mit vielfältigen Leitungserfahrungen an die Spitze der Hochschule. Als Senator engagiert sich der Mathematiker auf vielfältige wissenschaftliche und bildungspolitische Weise für die Hochschule. Der Vorsitzende des Hochschulrates, Dr. Reinhard Wieczorek, ehemaliger Referent für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München, gratuliert dem designierten Präsidenten nach der Wahl herzlich und wünscht ihm viel Erfolg für sein neues Amt.

4. Mentoring Programm: Startschuss in die sechste Runde

Am Donnerstag, den 14. April 2016 fand in den Räumen der Fakultät für Tourismus der jährliche Mentoring-Abend statt. Das Mentoring-Programm der Fakultät geht damit in die sechste Runde und bietet den Studierenden auch in diesem Jahr die Gelegenheit, im Austausch mit erfahrenen Mentorinnen und Mentoren dem Berufseinstieg ein Stück näherzukommen sowie spannende Erfahrungen zu sammeln. Auch in diesem Jahr erfreut sich das Mentoring-Programm großer Beliebtheit, sodass insgesamt elf Paare vermittelt werden konnten. Beim Speed-Dating und in geselliger Runde hatten MentorInnen und Mentees die Gelegenheit, sich kennenzulernen und erste Ziele für das anstehende Mentoring-Jahr festzulegen. Ein herzlicher Dank geht an unsere engagierten Mentorinnen und Mentoren, die unsere Studierenden beim Knüpfen von Netzwerken, bei Fragen der beruflichen Orientierung und vielem mehr unterstützen.

5. Absolventenball 2016

Eine Tradition an der Fakultät für Tourismus wird fortgesetzt - der 7. Bachelorjahrgang feierte am 03. Juni 2016 eine fulminante Absolventengala. Über 100 AbsolventInnen stießen zusammen mit ihren ProfessorInnen und über 170 Familienangehörigen und Freunden auf den Abschluss ihres Studiums an Europas größter Fakultät für Tourismus an.

Die Absolventengala 2016 fand im Theaterzelt „Das Schloss“ statt und wurde von einem Studierenden-Team organisiert. Die Veranstaltung begann um 17 Uhr mit einem von der Hochschulband begleiteten festlichen Sekt- und Cocktailempfang. Verschiedene Ansprachen leiteten den offiziellen Teil des Abends ein. Im Rahmen einer würdevollen Urkundenverleihung wurde jeder / jede einzelne AbsolventIn für den erfolgreichen Abschluss des Studiums geehrt. Nach einer unterhaltsamen Studierendenrede von Lisa Weizert und Kerstin Schubert fand die Verleihung zum Professor und Lehrbeauftragten des Jahres statt, bei der zum vierten Mal in Folge Prof. Dr. Michael Reitsam und Alexander Möbius gewinnen konnten.

6. Erfolgreicher Auftakt zum Tourism Matters! mit dem Thema „Start-ups im Tourismus“

Zur Tourism matters!-Auftaktveranstaltung am 13. April empfing die Fakultät für Tourismus hochkarätige Referenten und Branchenexperten.

Kann heute jeder ein erfolgreicher Gründer werden und wovon hängt der Erfolg oder Misserfolg eines Start-ups ab? Zahlreiche Fachleute, ProfessorInnen und Studierende besuchten die Tourism matters!-Auftaktveranstaltung am 13. April an der Fakultät für Tourismus, um die Zutaten für ein Start-up-Erfolgsrezept zu diskutieren.

Als Gäste waren sowohl Experten aus der Gründerszene als auch drei Gründer erfolgreicher Start-ups aus verschiedenen Teilbranchen des Tourismus eingeladen. Gemeinsam mit den Moderatorinnen, Judith Kircher und Ayla Borowczak, diskutierten sie das Erfolgsrezept für Start-ups. Die externe Perspektive verkörperten *Michael Buller*, Vorstand des Verbands Internet Reisevertrieb e.V. sowie *Prof. Dr. Klaus Sailer*, Geschäftsführer des Strascheg Centers for Entrepreneurship (SCE), die in ihrer täglichen Arbeit junge Unternehmer unterstützen und beraten. Als Vertreter erfolgreicher Start-

ups gaben *Gerd Hartmann* (Gründer und Geschäftsführer von Pizza Innovazione), *Oliver Nützel* (Geschäftsführer der Regiondo GmbH) und *Daniel Krauss* (Gründer und Geschäftsführer der Flixbus GmbH) Einblick in die Entwicklung ihrer Unternehmen und berichteten von ihren Erfahrungen auf dem Weg zum Erfolg.

Nach einer angeregten Diskussionsrunde fassten die Moderatorinnen die "Zutaten" für das Start-up Erfolgsrezept zusammen: Neben grundlegenden Erfolgsfaktoren wie beispielsweise einer ausreichenden Finanzierung und Unternehmergeist, kristallisierten sich Start-up spezifische Erfolgsfaktoren heraus, die aufgrund der Vielfältigkeit der Tourismusbranche stark variieren können. Beim anschließenden Get-together, gesponsert von Wilde & Partner, hatten TeilnehmerInnen und Referenten die Gelegenheit, sich über die gewonnenen Eindrücke und Erkenntnisse des Diskussionsabends auszutauschen.

7. Ausblick: Tourism Matters am 20. Oktober 2016 zum Thema „Innovation in der Hospitality-Branche – Mensch gegen Maschine“

Der technologische Fortschritt zieht nach und nach auch die Branche in seinen Bann. Zarte Anzeichen sind bereits erkennbar: Immer häufiger greifen Unternehmen auf neue Erfindungen zurück. Viele Hotelketten nutzen heute automatisierte Checkin-Lösungen und Standarddienstleistungen wie der Zimmerservice werden mitunter schon durch Roboter ersetzt.

Auch in der Gastronomie ist die Technologisierung zunehmend spürbar: Durchdachte Online-Tischreservierungsmöglichkeiten und tabletbasierte Speise- und Getränkebestellung sind erst der Anfang. Wirkt sich der technologische Fortschritt dauerhaft positiv auf die Branche aus und wie kommen diese neuen Trends langfristig bei den Gästen an?

Freuen Sie sich auf inspirierende Impulsvorträge und eine spannende Diskussionsrunde mit: **Benedikt Komarek**, Geschäftsführer, Hotel Schani Wien

Michael Mack, Chief Executive Officer, ROLLERCOASTER RESTAURANT®

Moritz von Petersdorff-Campen, Geschäftsführer, SuitePad

Marc Übelherr, Geschäftsführer, Food Group, (Ocui, GAST, le copain etc.)

Die Veranstaltung findet ab **19:00 Uhr**(come together) in unseren Räumlichkeiten in der Schachenmeierstraße 35, 80636 München statt. Die Vorträge und die Diskussionsrunde beginnen ab **19:30 Uhr**.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und laden Sie herzlich ein mitzudiskutieren!